MENSCH & GESUNDHEIT
KOMPETENZ
ERLEBEN

GESUNDHEIT & PFLEGE
KOMPETENZZENTRUM

Kompetenzen vertiefen – Qualität sichern

Weiterbildungsangebote für Fach- und Führungskräfte aus Gesundheit und Pflege

Jahresprogramm 2027

Schwaben

Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) gGmbH
www.bbw-seminare.de/gesundheit-pflege

Kompetenz erLEBEN

Seit über 30 Jahren garantieren wir qualitativ hochwertige berufliche Fort- und Weiterbildung. Als zuverlässiger Bildungspartner sind wir im Gesundheits- und Sozialwesen mit Verbänden, Hochschulen, unseren eigenen Berufsfachschulen, Fachgesellschaften, sozialen Organisationen sowie medizinischen und pflegerischen Einrichtungen sehr gut vernetzt.

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt: Wir sind für Sie an vielen Standorten in ganz Bayern ein vertrauensvoller Ansprechpartner für Ihre berufliche Weiterentwicklung. Wir unterstützen Sie dabei, mit Freude, Motivation und Fachkenntnis zu pflegen, zu betreuen und zu begleiten. Dadurch erLEBEN die Menschen, die sich Ihnen anvertrauen, eine kompetente Versorgung, fühlen sich wohl und sind zufrieden.

Die Vielfalt unserer Weiterbildungsangebote bietet Ihnen eine große Auswahlmöglichkeit.

Kompetenz erLEBEN bedeutet für uns:

- Einsatz von Fachexpert*innen
- Persönliche Betreuung
- Angenehme Lernatmosphäre
- Gute Organisation

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Beratungstermin.

Anne Masching
Leiterin Region Schwaben
Gesundheit und Pflege
www.bbw-seminare.de

Berufschancen

Sehr gute Berufschancen hat, wer an einer der 48 Fach- bzw. Berufsfachschulen und Fachakademien des bfz einen Berufsabschluss erwirbt.

Hierzu gehören u. a. die Berufsfachschulen für Generalistische Pflege, Ergotherapie, Physiotherapie, Logopädie, Podologie, Sozialpflege, Heilerziehungspflege, Heilerziehungspflegehilfe und die Fachakademien für Sozialpädagogik und Heilpädagogik.

www.schulen.bfz.de
www.facebook.com/schulen.bfz.de

Unser Netzwerk und unsere Kooperationspartner

Unser Netzwerk

Health Care Bayern e. V., Initiative Chronische Wunden (ICW), Deutsches Pflegeportal.

Weitere Informationen:
www.deutsches-pflegeportal.de

Unsere Kooperationspartner

Bundesverband privater Anbieter (bpa), Werdenfelser Weg, Vereinigung der Pflegenden in Bayern (VdPB), Landesamt für Pflege.

Registrierung beruflich Pflegender®

Für viele unserer Weiterbildungen können Punkte beantragt werden.

www.regbp.de

Online-Angebote

Wir bieten unterschiedliche Themen auch online an.

www.bbw-seminare.de

Unterrichtseinheiten werden im Folgenden mit UE abgekürzt.

Betreuen

Betreuungskraft nach § 43b i. V. mit § 53b SGB XI

Wir bieten diese Weiterbildung auch mit Online-Modulen an.

Unsere Qualifizierung zur Betreuungskraft / Alltagsbegleiter*in entspricht vollumfänglich der Betreuungskräfterichtlinie nach § 53b SGB XI.

NEU! Nach § 113 SGB XI wurden die Vorgaben für die Betreuung in der ambulanten Pflege aktualisiert. Die Anforderungen an die Qualifikation für Mitarbeitende in ambulanten Diensten sind jetzt gesetzlich der Qualifikationsanforderung im stationären Bereich gleichgesetzt worden. Mitarbeiter*innen, die Betreuungsmaßnahmen erbringen (Betreuungskräfte), müssen jetzt eine Qualifikation entsprechend den Richtlinien nach § 53b SGB XI (Betreuungskräfte-RL) aufweisen.

Inhalte

- Kommunikation und Interaktion mit Bewohner*innen
- Grundkenntnisse über Demenzerkrankungen
- Erste Hilfe
- Rechtsgrundlagen
- Hauswirtschaft und Ernährungslehre
- Freizeitgestaltung und Beschäftigungsmöglichkeiten

Nutzen / Mehrwert

Interessante Arbeit mit älteren Menschen, ohne die Notwendigkeit eines therapeutischen oder pflegerischen Berufsabschlusses. Die Dienstleistung ist im stationären und ambulanten Bereich sowie selbstständig möglich.

Termine

05.04. – 12.07.2027
in Günzburg

04.10.2027 – 24.01.2028
in Günzburg

Termine

05.04. – 28.07.2027
online

09.11.2027 – 23.03.2028
online

Zielgruppe
Menschen, die Interesse an der Arbeit mit älteren Menschen haben und gerne im Team arbeiten

Zugangsvoraussetzungen
40-stündiges Orientierungspraktikum in einer Pflegeeinrichtung vor Lehrgangsbeginn

Durchführung / Umfang
160 UE in Voll- oder Teilzeit, 80 Std. Praktikum

Abschluss
Zertifikat

Fördermöglichkeit
QCG

Preis pro Termin
1.430,00 Euro

*Pflichtfortbildungen für Betreuungskräfte / Alltagsbegleiter*innen nach § 45a und § 53b SGB XI*

Aufbauend auf den Richtlinien nach § 53b SGB XI (vgl. § 4 Abs. 4) sieht der GKV-Spitzenverband der Pflegekassen zwingend vor, dass Betreuungskräfte mindestens einmal jährlich eine zweitägige Fortbildung besuchen, in der das vermittelte Wissen aktualisiert und die berufliche Praxis reflektiert werden.

Unsere Themen u. a.

- Professionelle Dokumentation der Betreuungstätigkeit
- Umgang mit herausfordernden Situationen
- Kommunikation im Alltag als Betreuungskraft
- Aktivierung und Beschäftigung von bettlägerigen Menschen
- Lebensraum Natur im Alter
- Biografiearbeit – Zeitgeschehen
- Kultursensible Betreuungsarbeit
- Musik – ein Königsweg zu Menschen mit Demenz
- Psychische und psychiatrische Erkrankungen im Alter
- Ernährung im Alter und bei Demenz
- Bewegung trotz(t) Demenz und Alter
- Umgang mit Sterben, Tod und Trauer
- Feste feiern in Einrichtungen der Altenpflege
- Stressmanagement
- Fit im Gehirn bis ins hohe Alter
- Kulturelle Angebote gestalten, Unternehmungen organisieren
- Wahrnehmungsförderung über alle Sinne
- Sitztanz
- Kreatives Gestalten in der Betreuung
- Fortbildung speziell für den ambulanten Bereich
- Demenz mit Humor begegnen
- Einsatz von Märchen und Fantasiereisen
- NEU Selbsterfahrung Demenzparcours – Erkrankte besser verstehen
- Yoga für Menschen mit Demenz

Nutzen / Mehrwert

Reflexion des Berufsalltages mit Betreuungskräften aus unterschiedlichen Einrichtungen; aktueller Input für die Betreuungsarbeit.

Auch als Inhouse-Schulung möglich:

Gerne führen wir diese Themen individuell auf Ihre Einrichtung und Ihre Mitarbeitenden zugeschnitten direkt bei Ihnen vor Ort durch. Sprechen Sie uns gerne an!

Zielgruppe
Betreuungskräfte

Durchführung / Umfang
2 Tage (16 UE)
pro Thema

Abschluss
Zertifikat

Preis pro Termin
230,00 Euro

Termine in Augsburg

03.03. – 04.03.2027
Selbsterfahrung Demenzparcours – Erkrankte besser verstehen

30.06. – 01.07.2027
Feste feiern in Einrichtungen der Altenpflege

12.10. – 13.10.2027
Ernährung im Alter und bei Demenz

17.11. – 18.11.2027
Lebensraum Natur im Alter

Termine in Günzburg

12.05. – 13.05.2027
Fit im Gehirn bis ins hohe Alter

08.12. – 09.12.2027
Ernährung im Alter und bei Demenz

Termine in Kempten

15.04. – 16.04.2027
Yoga für Menschen mit Demenz

05.07. – 06.07.2027
Demenz mit Humor begegnen

27.09. – 28.09.2027
Lebensraum Natur im Alter

20.10. – 21.10.2027
Selbsterfahrung Demenzparcours – Erkrankte besser verstehen

Termine in Neu-Ulm

21.07. – 22.07.2027
Musik – ein Königsweg zu Menschen mit Demenz

18.10. – 19.10.2027
Demenz mit Humor begegnen

Termine online

15.02. – 16.02.2027
Kulturelle Angebote gestalten, Unternehmungen organisieren

22.04. – 23.04.2027
Psychische und psychiatrische Erkrankungen im Alter

15.07. – 16.07.2027
Professionelle Dokumentation der Betreuungstätigkeit

27.09. – 28.09.2027
Fit im Gehirn bis ins hohe Alter

01.12. – 02.12.2027
Demenz mit Humor begegnen

Leiten und Führen

Auf Anfrage >

Wir bieten diese Weiterbildung auch mit Online-Modulen an.

Pflegedienstleitung gemäß den gesetzlichen Vorgaben

Die bbw gGmbH ist für die Durchführung der Weiterbildungen nach § 55 Abs. 2 eine durch die VdPB (Vereinigung der Pflegenden in Bayern) anerkannte Weiterbildungseinrichtung.

Die Pflegedienstleitung ist in ambulanten und stationären Einrichtungen eine wichtige Schnittstelle zwischen Mitarbeitenden, Leitung, Patienten und Angehörigen.

Inhalte

- Soziale Führungs-Qualifikationen
- Ökonomische Qualifikationen
- Organisatorische Qualifikationen
- Strukturelle Qualifikationen

Nutzen/Mehrwert

Die Weiterbildung vermittelt fachliches Wissen zur Führung und Organisation einer Pflegeeinheit. Sie werden befähigt, das erworbene Wissen situationsgerecht in der Leitungspraxis anzuwenden, das Lebens- und Arbeitsumfeld von Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen zu gestalten und die Herausforderungen Ihrer Leitungsaufgaben erfolgreich zu bewältigen.

Bereits erfolgreich absolvierte Module oder Qualifikationen werden auf die Weiterbildung angerechnet. Beantragung erfolgt über die Vereinigung der Pflegenden in Bayern (VdPB).

Zugangsvoraussetzungen
Ausbildung im Bereich Pflege oder erfolgreicher Abschluss eines entsprechenden Studiums

Durchführung/Umfang
Basisweiterbildung mit 460 UE, Aufbauweiterbildung mit 264 UE, 40 Stunden Praktikum

Abschluss
Zeugnis und Urkunde
Der erfolgreiche Abschluss berechtigt Sie zum Führen der Bezeichnung „Pflegedienstleitung in Einrichtungen der Pflege und für ältere Menschen“.

Praxisanleitung in der Pflege gemäß den gesetzlichen Anforderungen seit 01.01.2020 (PflAPrV)

Diese Veranstaltung findet komplett online statt.

Die bbw gGmbH ist als Weiterbildungseinrichtung für die Durchführung der Weiterbildung nach § 53 Abs. 2, Nr. 1-4 AVPfleWoqG staatlich anerkannt.

Die Weiterbildung zur Praxisanleitung ist eine berufspädagogische Qualifikation und befähigt zur Praxisanleitung in der Pflegeausbildung. Praxisanleiter*innen sorgen für die Sicherung der qualifizierten und praktischen Anleitung und die Vernetzung zwischen Berufsfachschule und Ausbildungsstätten. Die Weiterbildung wird aus dem Ausbildungsfonds gemäß Pflegeberufe-Ausbildungsfinanzierungsverordnung (PflAFinV) finanziert.

Inhalte

- Auf ethischer, pflege- und bezugswissenschaftlicher Basis handeln
- Lernen
- Professionelle Identität entwickeln
- Lehr-Lernprozesse gestalten
- Bewertungen / praktische Prüfungen gestalten
- Ausbildungsprojekte in der Praxis planen und durchführen

Termine

13.04. – 15.10.2027 online

Termine

05.10.2027 – 24.03.2028 online

Zugangsvoraussetzungen
Abgeschlossene Berufsausbildung oder ein Studium im Bereich Pflege und Berufserfahrung

Durchführung / Umfang
Weiterbildung 300 UE

Abschluss
Zeugnis und Urkunde
Der erfolgreiche Abschluss der Weiterbildung berechtigt zum Führen der Bezeichnung „Praxisanleitung".

Preis pro Termin
2.750,00 Euro

*Fortbildungen für Praxisanleiter*innen in der Pflege*

Nach § 4 Abs. 3 der PflAPrV ist die Befähigung zur Praxisanleitung durch kontinuierliche, berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Stunden jährlich nachzuweisen.

Inhalte sind u.a.

- Sicher begleiten statt überfordern – Azubis verstehen, stärken und souverän führen
- Bewerten und Beurteilen – Leistungen anerkennen und fördern
- Kultursensible Praxisanleitung in der Pflege
- Erstellung eines Ausbildungsplanes für die kompetenzorientierte Ausbildung in der Pflege
- NEU Lernen im Dialog – Kommunikation und Lernklima in der Praxisanleitung
- Praxisanleiter*in – Vorbild für Auszubildende in der Pflegeausbildung
- Praxistransfer in der Praxisanleitung – Workshop
- Anleitung von Auszubildenden der Kooperationspartner in der Pflege
- Der*Die Anleiter*in als Mittler*in zwischen Generationen – die Herausforderung durch die „Generation Y und Z"

Termin in Neu-Ulm

12.07. – 14.07.2027
Der*Die Anleiter*in als Mittler*in zwischen Generationen – die Herausforderung durch die „Generation Y und Z"

Termin in Memmingen

25.10. – 27.10.2027
Praxistransfer in der Praxisanleitung – Workshop

Durchführung / Umfang
Fortbildung mit 24 UE an drei Tagen bzw. 16 UE an zwei Tagen

Abschluss
Zertifikat

Preis pro Termin
299,00 Euro bei 16 UE bzw.
399,00 Euro bei 24 UE

Termine online

22.02. – 24.02.2027
Bewerten und Beurteilen – Leistungen anerkennen und fördern

07.06. – 09.06.2027
Praxisanleiter*in – Vorbild für Auszubildende in der Pflegeausbildung

20.09. – 21.09.2027
Lernen im Dialog – Kommunikation und Lernklima in der Praxisanleitung

01.12. – 03.12.2027
Sicher begleiten statt überfordern – Azubis verstehen, stärken und souverän führen

NEU

Praxisanleitung für MT-Berufe

Medizinische Technolog*innen werden im Gesundheitswesen dringend benötigt, weil sie einen wesentlichen Beitrag zur Diagnose, Therapie und Prävention von Krankheiten leisten. Aufgrund des steigenden Fachkräftebedarfs und der zunehmenden technischen Anforderungen ist die qualifizierte Ausbildung von MT-Berufen von besonderer Bedeutung.

Mit der Umsetzung der neustrukturierten Ausbildung von medizinischen Technolog*innen kommt der Praxisanleitung nun eine besondere Rolle zu. Nach §20 MTBG führt sie die Auszubildenden an die praktischen und berufsspezifischen Tätigkeiten heran. Gemäß den gesetzlichen Vorgaben benötigen Praxisanleiter*innen eine berufspädagogische Zusatzqualifikation von mindestens 300 Stunden.

Unsere Weiterbildung vermittelt neben der Handlungskompetenz die pädagogischen, methodischen und kommunikativen Kompetenzen, die für eine qualifizierte Anleitung und Begleitung von Auszubildenden in den MT-Berufen erforderlich sind.

Die Teilnehmenden werden befähigt die Auszubildenden professionell zu unterstützen, Lernprozesse gezielt zu fördern und die praktische Ausbildung nach aktuellen pädagogischen und gesetzlichen Anforderungen zu gestalten.

Ihr Vorteil: Nur durch eine qualifizierte praktische Anleitung in enger Zusammenarbeit mit den MT-Schulen kann eine erfolgreiche Ausbildung sichergestellt werden. Auf diese Weise werden die kompetenten Mitarbeitenden von morgen ausgebildet und frühzeitig an das Unternehmen gebunden.

Inhalte

- Rolle und berufliches Selbstverständnis der Praxisanleitung
- Zusammenarbeit mit der Schule
- Anleitungs- und Lernprozesse gestalten und begleiten
- Anleitungsgespräche, Kommunikation und Feedback
- Lehr- und Lernkonzepte
- Krisen- und Konfliktgespräche
- Leistungen beurteilen und Prüfungen bewerten
- Ausbildungspläne entwickeln und evaluieren
- Rechtliche Grundlagen

Zielgruppe
Medizinische Technolog*innen der Fachrichtungen Laboratoriumsanalytik (MTL), Radiologie (MTR), Funktionsdiagnostik (MTF), Veterinärmedizin (MTV)

Abschluss
Zeugnis und Urkunde

Geplanter Start
Herbst 2027

NEU

*Zugang auch für Pflegefachhelfer*innen*

*Praxisanleitung für Pflegefachassistent*innen*

Die neue Pflegefachassistenzausbildung wird ab 2027 einheitlich geregelt sein. In Bayern erfolgt der Start mehrheitlich voraussichtlich im September 2027.

Sie ist solidarisch finanziert, analog PflBG, und damit ist auch die Weiterbildung zur Praxisanleitung und die Fortbildung über den Ausbildungsfonds finanziert. Sie ist generalistisch ausgerichtet und gilt für stationäre und ambulante Pflege sowie für das Krankenhaus. Sie ist eine Assistenz unter der Pflegeprozessverantwortung der Pflegefachkraft.

Neu ist, dass auch in dieser Ausbildung eine Praxisanleitung in der praktischen Ausbildung erfolgen muss. Die Weiterbildung zur Praxisanleitung für die Pflegefachassistenz wird speziell ausgerichtet sein. Wir werden diese Weiterbildung ebenso wie die Pflichtfortbildungen anbieten.

Zielgruppe
Pflegefachassistent*innen, Pflegefachhelfer*innen

Durchführung
300 UE

Abschluss
Pflegefachassistent*in/ *person

Starke Führungskräfte in der Pflege gestalten Zukunft – mit Kompetenz, Klarheit und Leadership

Die Anforderungen an Führungskräfte in der Pflege wachsen stetig. Neben fachlicher Expertise, die Sie in Weiterbildungen zur PDL oder Einrichtungsleitung oder Hauswirtschaftsleitung erworben haben, sind auch Kompetenzen in den Bereichen Führung, Management und Leadership gefragt. Mitarbeitende brauchen Orientierung, Motivation und klare Strukturen – gerade in einem anspruchsvollen und dynamischen Arbeitsumfeld wie der Pflege.

Das Bayerische Landesamt für Pflege unterstützt mit der Förderrichtlinie Fortbildung Pflege (FoPfFöR) gezielt die Weiterbildung von Führungskräften in Pflegeeinrichtungen und ambulanten Einrichtungen (zugelassen nach § 71 SGB XI).

Vorteile für Ihre Einrichtung

- Förderung bis zu 5.000 EUR pro Führungskraft
- Professionalisierung Ihrer Leitungskräfte
- Verbesserte Kommunikation und Zusammenarbeit
- Höhere Mitarbeiter*innenzufriedenheit
- Qualitätssteigerung
- Professionelle Personal- und Organisationsentwicklung

Wir bieten Ihnen diese Möglichkeit Inhouse, in Präsenz oder online an – das bedeutet nach Ihren Wünschen bezüglich Inhalt und Zeitpunkt. Kommen Sie auf uns zu bzgl. Antragstellung und genauerer Absprache.

Wir beraten Sie gerne.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Website:
www.bbw-seminare.de/foerderungen/fopffoer-foerderung-fuer-fuehrungskraefte-in-der-pflege

Medizin – Beratung – Versorgung

*Anpassungsqualifizierung für Quereinsteiger*innen in Arztpraxen*

Diese Veranstaltung findet komplett online statt.

Aufgabengebiet Empfang und Verwaltung

Als Quereinsteiger*in in einer Arztpraxis haben Sie die Chance, einen sinnvollen Beruf auszuüben, das Praxisteam zu unterstützen und zu entlasten. Viele Praxen suchen heute motivierte Menschen mit Berufs- und Lebenserfahrung aus anderen Bereichen.

Inhalte

- Patient*innen empfangen und begleiten
- Organisationsaufgaben
- Praxishygiene
- Kommunikation
- Verwaltungsaufgaben
- Zwischenfällen vorbeugen und in Notfallsituationen Hilfe leisten
- Bei Diagnostik und Therapie assistieren
- Medizinische Terminologie

Nutzen / Mehrwert

- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Weiterentwicklungsmöglichkeiten

Termine

10.02. – 20.04.2027 online

Zielgruppe
Quereinsteiger*innen

Zugangsvoraussetzungen
Freundlichkeit, Organisationsgeschick, Zuverlässigkeit, Diskretion, Freude am Umgang mit Menschen

Durchführung / Umfang
Online, 121 UE

Abschluss
Zertifikat

Fördermöglichkeit
QCG

Preis pro Termin
1.140,00 Euro

Pflege

*Berater*in der gesundheitlichen Versorgungsplanung Weiterbildung nach § 132g SGB V*

Diese Veranstaltung findet komplett online statt.

Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase ist ein Beratungsangebot zur medizinisch-pflegerischen, psychosozialen und seelsorgerlichen Versorgung für alle Bewohner*innen der stationären Altenhilfe und Einrichtungen der Eingliederungshilfe. Einrichtungen können die Beratung pauschal für alle pflichtversicherten Bewohner*innen abrechnen.

Inhalte

- Medizinisch-pflegerische Sachverhalte, ethische und rechtliche Rahmenbedingungen
- Kommunikation in Beratungsgesprächen
- Implementierung und Umsetzung in der Praxis
- Dokumentation und Vernetzung

Nutzen / Mehrwert

Nach Abschluss des ersten Teils der Weiterbildung und entsprechendem Nachweis sind Sie bereits berechtigt, mit der Krankenkasse abzurechnen.

Termine
25.01. – 03.02.2027 online
19.04. – 28.04.2027 online
12.07. – 21.07.2027 online

Termine
15.09. – 22.09.2027 online
29.11. – 08.12.2027 online

Zielgruppe
Pflegefachkräfte sowie Fachkräfte von Einrichtungen der Eingliederungshilfe wie Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen, Erzieher*innen oder vergleichbare Ausbildungen bzw. Studium mit Berufserfahrung (Ärzt*innen, Sozial-, Geistes- und Erziehungswissenschaftler*innen, Psycholog*innen, Theolog*innen, Sozialarbeiter*innen)

Durchführung / Umfang
Erster Teil: 48 UE Theorie
sowie 4 Beratungsgespräche (12 UE)

Zweiter Teil: mindestens 7 Beratungsprozesse in der Einrichtung

Abschluss
Zertifikat

Preis pro Termin
1.580,00 Euro

Fortbildungen für Berater*innen (gem. § 132g SGB V)

Diese Veranstaltung findet komplett online statt.

Zur Vertiefung oder Auffrischung bieten wir Ihnen Seminare an, die Sie als Berater*innen Ihre Tätigkeit noch effektiver durchführen lassen.

Unsere Themen u. a.

- Rechtliche Fragestellungen und Instrumente für die Beratung nach § 132g SGB V
- Einbindung und Gestaltung der Beratungstätigkeit nach § 132g SGB V
- Gesprächskompetenz vertiefen für die Beratung nach § 132g SGB V
- Organisation der Tätigkeit als Berater*in nach § 132g SGB V

Nutzen / Mehrwert

Neben der Vermittlung des Wissens wird besonderer Wert darauf gelegt, Situationen und Erfahrungen aus der Praxis aufzunehmen und zu reflektieren.

Termine

12.04. – 14.04.2027 online
Gesprächskompetenz vertiefen für die Beratung nach § 132g SGB V

21.06. – 23.06.2027 online
Einbindung und Gestaltung der Beratungstätigkeit nach § 132g SGB V

Termine

08.09. – 10.09.2027 online
Rechtliche Fragestellungen und Instrumente für die Beratung nach § 132g SGB V

15.11. – 17.11.2027 online
Organisation der Tätigkeit als Berater*in nach § 132g SGB V

Zielgruppe
Berater*innen nach § 132g SGB V

Durchführung / Umfang
Je nach Thema 15 UE oder 24 UE

Abschluss
Zertifikat

Preis nach Umfang / Termin
24 UE 495,00 Euro
15 UE 345,00 Euro

Wundexpert*in ICW e. V. / PersCert TÜV

Die Versorgung chronischer Wunden gehört zu den täglichen pflegerischen Anforderungen.

Inhalte

- Expertenstandard „Pflege von Menschen mit chronischen Wunden“ DNQP
- Prophylaxe
- Hygiene
- Recht
- Wundmanagement

Nutzen / Mehrwert

Diese Fortbildung befähigt Sie, chronische Wunden professionell und sachgerecht zu beurteilen und zu versorgen, Patient*innen und Angehörige zu beraten, fachgerecht zu dokumentieren sowie Schmerz- und Ernährungstherapien zu entwickeln.

Termine

01.03. – 06.04.2027 in Augsburg

Termine

09.11. – 16.12.2027 in Augsburg

Zielgruppe
Apotheker*innen, Ärzt*innen (Humanmedizin), CTA, COA, Diabetesberater*innen, Medizinische Fachangestellte, Heilpraktiker*innen, Pflegefachkräfte, Podolog*innen, PTA, Lympholog*innen (als Zusatzqualifikation Physiotherapeut*in), Heilerziehungspfleger*innen

Durchführung / Umfang
56 UE, Hospitation und schriftliche Prüfung

Abschluss
Zertifikat – Wundexpert*in (ICW e. V. / PersCert TÜV)

Preis 1.150,00 Euro

Wundexperte Re-Zertifizierung (ICW / TÜV PersCert)

Der Titel „Wundexpert*in ICW“ wird für fünf Jahre vergeben. Im fünften Jahr muss der*die Wundexpert*in eine Rezertifizierung beantragen. Voraussetzung dafür ist der Nachweis von mindestens acht Fortbildungsstunden pro Jahr.

Nutzen / Mehrwert

Aufrechterhaltung der Zertifizierung, Erfahrungsaustausch und Kenntnisse auf neuestem Stand.

Termine

08.04.2027 in Augsburg

Termine

27.11.2027 in Augsburg

Zielgruppe
Wundexpert*innen

Durchführung / Umfang
8 UE

Abschluss
Zertifikat

Preis pro Termin
165,00 Euro

*Hygienebeauftragte*r in stationärer und ambulanter Pflege*

Durchführung / Umfang
80 UE, davon 60 UE Unterricht und 20 UE für die Erstellung von 4 praxisrelevanten Hausarbeiten

Abschluss
Zertifikat

Preis
1.150,00 Euro

Diese Veranstaltung findet komplett online statt.

Gemäß der Leitlinie der Deutschen Gesellschaft für Allgemeine und Krankenhaus-Hygiene (DGKH). Die Weiterbildung bereitet Sie auf die Aufgaben als Hygienebeauftragte*r in ambulanten und stationären Einrichtungen vor.

Inhalte

- Gesetzliche Rahmenbedingungen, Hygieneorganisation und Anforderungen an einen Hygieneplan
- Meldepflichten, Schutzimpfungen, Mikrobiologische Grundlagen
- Hygienemaßnahmen in allen Bereichen, Umgang mit Erregern und Umsetzung von Isolierungsmaßnahmen
- Durchführung von Hygieneschulungen, Begehungen und Prozessanalysen

Nutzen / Mehrwert

Umsetzung der Kentnisse im ambulanten und stationären Bereich und damit Senkung von Infektionen, Weitergabe des Fachwissens an die Kolleg*innen unter Einbeziehung aller Bereiche der Einrichtung (Pflege, Hauswirtschaft, Medizinprodukte, Begleitung der Auszubildenden).

Termine

15.02. – 18.03.2027 online

*Fortbildung zum*zur gerichtlichen Verfahrenspfleger*in „Werdenfelser Weg“*

Zielgruppe
Pflegefachkräfte, Personen mit juristischer, sozialer oder kaufmännischer Qualifikation und Interesse am Thema

Durchführung / Umfang
24 UE

Abschluss
Zertifikat „Werdenfelser Weg“

Preis
760,00 Euro zzgl. 87,00 Euro Tagungspauschale pro Tag

Mit den Erfindern des Werdenfelser Weges, Dr. Sebastian Kirsch und Josef Wassermann

Der Werdenfelser Weg ist ein verfahrensrechtlicher Ansatz zur Vermeidung von Automatismen bei freiheitsentziehenden Maßnahmen in Einrichtungen. Er unterstützt die Einrichtungen bei Einführung beziehungsweise Umsetzung von Alternativmaßnahmen.

Der*Die Verfahrenspfleger*in wird im betreuungsgerichtlichen Einzelauftrag als neutrale*r Interessensvertreter*in eines von einer Fixierung Bedrohten im Genehmigungsverfahren tätig. Eine Kombination von pflegefachlichem Wissen über Vermeidungsstrategien und juristischem Informationsstand über die rechtlichen Kriterien und kommunikativen vermittelnden Fähigkeiten ermöglicht den Verfahrenspfleger*innen im gerichtlichen Auftrag jeden Fixierungsfall individuell einzuschätzen und Alternativen gemeinsam mit dem Heim und den Angehörigen durchzudenken und anzuwenden.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen, Haftungsfragen der Heime
- Aufgaben und Funktion von Verfahrenspfleger*innen
- Pflegefachliche Zusammenhänge
- Alternativkonzepte zu Fixierungen, Sturzprophylaxe

Nutzen / Mehrwert

Der Kurs befähigt die Teilnehmer*innen zur freiberuflichen einzelfallbezogenen Zusammenarbeit mit Betreuungsgerichten, die sich am Werdenfelser Weg orientieren.

Termine

07.07. – 09.07.2027 in Augsburg

Re-Zertifizierung im Qualitätsmanagement (Auffrischungsseminar)

Zielgruppe
Qualitätsbeauftrage, Qualitätsmanager*innen und interne Auditor*innen

Abschluss
Zertifikat

Preis
180,00 Euro

Zertifikate im Qualitätsmanagement gelten für drei Jahre. Werden sie nicht vor Ablauf dieser Dauer verlängert, erlischt das Zertifikat und muss neu erworben werden. Für die Aufrechterhaltung Ihrer Zertifizierung ist neben Tätigkeitsnachweisen ein Auffrischungsseminar vorgeschrieben.

Inhalte

- Qualitätsmanagement, Prozessmanagement, Normen und Regelwerke
- Business Excellence – ausgewählte Themen
- Qualitätsaudit, Prozesserkennung
- Erfahrungsaustausch mit Teilnehmer*innen aus der Praxis
- Kontextanalyse / Analyse der interessierten Parteien
- Risiko und Chancen auf Unternehmens- und Prozessebene
- Änderung der ISO-Normen (Klimawandel-Amendment
- Normänderungen (ISO 9000, ISO 9002, ISO 19011, ISO 14001)
- Interpretation – die Norm richtig verstehen
- Interne Audits – Fluch und Segen
- Auditfeststellungen
- Alternative Auditmethoden – Remote Audit
- Anwendung von KI-Tools im Qualitätsmanagement

Termine

24.02.2027 online
21.07.2027 online
10.11.2027 online

Termine

15.09.2027 in Augsburg

Fachwirt*in im Gesundheits- und Sozialwesen (IHK)

Abschluss
IHK-Abschlussprüfung und bundesweit anerkanntes IHK-Zeugnis

Preis pro Termin
3.890,00 Euro

Diese Veranstaltung findet komplett online statt.

Die Fortbildung zum*zur Fachwirt*in im Gesundheits- und Sozialwesen (IHK) ist ein anerkannter IHK-Abschluss mit dementsprechend hoher Wertigkeit und Anerkennung am Arbeitsmarkt. Alle Absolventen, dürfen die Bezeichnung Bachelor Professional of Health and Social Services (CCI) tragen, der die Gleichwertigkeit mit akademischen Abschlüssen untermauert.

Der Fachwirtsabschluss befindet sich im deutschen Qualifikationsrahmen, dem DQR, auf der gleichen Stufe wie der akademische Bachelor. Das ermöglicht Ihnen u.a. eine Bewerbung auf vakante Stellenausschreibungen, in welchen eben dieser gefordert wird. Zusätzlich erlangen Sie als Absolvent*in dieser Fortbildung nach Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer die allgemeine Hochschulzugangsberechtigung.

Diese Qualifizierung eröffnet Ihnen spannende Karrierechancen in vielen Bereichen, wie z. B. im Gesundheitswesen, im Sozialwesen oder im Pflegebereich.

Kontakt: Dominic Rudat, Telefon: 0911 9319788, E-Mail: dominic.rudat@bbw.de

Termine Teilzeit

17.03. – 20.09.2028 online
29.09. – 06.03.2029 online

Termine Vollzeit

27.09.2027 – 17.12.2027 online

Berufsanerkennung als Pflegefachkraft in Deutschland – Anpassungslehrgang für Personen aus Drittstaaten

Das Bayerische Landesamt für Pflege ist seit dem 01.07.2023 in Bayern für die staatliche Anerkennung von ausländischen Pflegefachberufen zuständig. Der Beruf Pflegefachkraft ist ein reglementierter Beruf. Das bedeutet: Eine Anerkennung der beruflichen Qualifikation ist unbedingt nötig, um in diesem Beruf arbeiten zu können. Voraussetzung dafür ist eine im Herkunftsland erworbene staatliche oder staatlich anerkannte Berufsqualifikation als Pflegefachkraft.

Das Landesamt prüft Ausbildung und Berufserfahrung und erstellt einen Bescheid. Je nach Umfang der festgestellten Unterschiede erfolgt der theoretische und praktische Unterricht im Rahmen des modular aufgebauten Anpassungslehrganges.

Das bbw hat die Anerkennung als vergleichbar anerkannte Einrichtung zur Durchführung von Anpassungsmaßnahmen und bietet den Anpassungslehrgang gemäß § 44 Pflegeprüfungsverordnung in Bayern an verschiedenen Orten berufsbegleitend an.

Wir bieten Pflegekräften aus dem Ausland das Grundmodul mit 240 UE und das Aufbaumodul mit weiteren 200 UE entsprechend des Bescheides an. Als Prüfung ist ein Abschlussgespräch vorgesehen, das der*die Dozent*in in unserem Haus mit Ihnen führt. Profitieren Sie von umfangreichem Lernmaterial, Skripten, Übungen und einem modernen Lernmanagementsystem. Eine Seminarleitung begleitet Sie im Kurs. Unsere Weiterbildungsmaßnahme ist zertifiziert und ermöglicht somit eine Förderung der Kosten durch die Agentur für Arbeit.

Kontakt: Sabine Schmöller
Telefon: 089 44108-444, E-Mail: sabine.schmoeller@bbw.de

Zielgruppe
Pflegefachkräfte aus Drittstaaten mit Bescheid vom LfP

Durchführung / Umfang
Grundmodul (APL I) 240 UE,
Aufbaumodul (APL II) 200 UE

Durchführung: Präsenz in München / Online / Selbststudium

Abschluss
Zertifikat und Teilnahmebescheinigung für das LfP

Fördermöglichkeit
QCG

Preis
APL I 2.186,40 Euro
APL II 1.820,00 Euro

Termine APL I

13.01. – 20.04.2027 in München

Termine APL I

05.04. – 28.10.2027 in München

Inhouse-Angebote

Individuell. Praxisnah. Direkt in Ihrer Einrichtung.

Mit unseren Inhouse-Schulungen erhalten Sie maßgeschneiderte Weiterbildungen, die genau auf die Bedürfnisse Ihrer Einrichtung und Mitarbeitenden abgestimmt sind.

Alle offenen Seminare aus unserem Programm bieten wir auch Inhouse an. Auf Wunsch entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein individuelles Schulungskonzept – passend zu Ihren Themen, Zielen und Herausforderungen.

Inhalte

- Individuelle Inhalte – abgestimmt auf Ihre Einrichtung und konkrete Praxisfragen
- Praxisnaher Wissenstransfer – direkt auf aktuelle Projekte und Ziele ausgerichtet
- Stärkung des Teams – gemeinsames Lernen fördert Kommunikation und Zusammenarbeit
- Flexible Termine – passend zu Ihrem Betriebsablauf
- Vertraulicher Austausch – ein geschützter Rahmen für einrichtungsspezifische Themen
- Nachhaltiger Lernerfolg – mit direktem Transfer in die Berufs- und Betriebspraxis

Wann lohnt sich eine Inhouse-Schulung?

Besonders sinnvoll ist eine interne Weiterbildung, wenn:

- mehrere Mitarbeitende zum gleichen Thema geschult werden sollen,
- konkrete einrichtungsbezogene Fragestellungen bearbeitet werden sollen,
- vertrauliche oder sensible Themen offen besprochen werden sollen.

So einfach geht‘s

Sie nennen uns Thema, Zielgruppe, Ort und gewünschten Zeitraum – wir kümmern uns um den Rest. Wählen Sie ein Thema aus unserem Seminarprogramm oder entwickeln Sie gemeinsam mit uns eine Weiterbildung, die exakt zu Ihren Anforderungen passt. Erfahrene Referent*innen, praxisnahe Methoden und nachhaltiger Wissenstransfer – für Ihre Einrichtung und Ihr Team.

Finanzierung und Förderung

- **Qualifizierungschancengesetz:**

  Die Weiterbildung Ihrer Beschäftigten kann gefördert werden.

  Fördermöglichkeit besteht für zertifizierte Maßnahmen. Je nach Ausgangslage in Ihrem Unternehmen können die Kosten der Qualifizierung teilweise oder ganz übernommen werden.
  www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/foerderung-von-weiterbildung

- Die neue **Aufstiegsförderung** wurde noch attraktiver gemacht:
  www.aufstiegs-bafoeg.de

- Ein Teil unserer Angebote ist bereits gefördert: entweder durch den **Europäischen Sozialfonds (ESF)** oder durch die **Richtlinie zur Förderung der Fortbildung in der Altenpflege.**

Sie wünschen sich Infos und Inspiration für Ihren Arbeitsalltag im Gesundheits- und Pflegesektor?

Dann abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter. Wir informieren Sie über spannende und aktuelle Themen rund um Gesundheit und Pflege.

Newsletter „Gesundheit und Pflege“

- Best Practice-Beispiele aus Einrichtungen
- Fachinfos (z. B. zum Thema Entbürokratisierung)
- Neue Studien und Experten-Interviews
- Neue Projekte und Fördermöglichkeiten
- Gesetzliche Änderungen
- Neue Seminare und Pflichtfortbildungen
- Karrierewege und praktikable Tipps für Ihren Arbeitsalltag

Dann abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter. Wir informieren Sie über spannende und aktuelle Themen rund um Gesundheit und Pflege.

*Unter www.bbw-seminare.de/gesundheit-pflege finden Sie weitere ausführliche Informationen sowie die Durchführungsorte mit den zuständigen Ansprechpartner*innen.*

Unsere Seminarorte

Augsburg
Ulmer Straße 160
86156 Augsburg

Donauwörth
Alois-Bauer-Straße 4
86609 Donauwörth

Günzburg
Augsburger Straße 45
89312 Günzburg

Kempten
Neue Anschrift seit September 2026
Burgstraße 18
87435 Kempten

Memmingen
Jägendorfer Straße 1
87700 Memmingen

Neu-Ulm
Leibnizstraße 9
89231 Neu-Ulm

Ihre direkten Ansprechpartner*innen

Birgit Hauber
Telefon
0821 40802-199
E-Mail
birgit.hauber@bbw.de

Nadine Meyer
Telefon
0821 40802-316
E-Mail
nadine.meyer@bbw.de

Sophia Stechele
Telefon
0821 40802-210
E-Mail
sophia.stechele@bbw.de

Elke Wiora
Telefon
0821 40802-404
E-Mail
elke.wiora@bbw.de

bbw gGmbH Schwaben Ulmer Straße, 160 86156 Augsburg, E-Mail: info-schwaben-gesundheit@bbw.de

Stand 10/2026

Qualität in der Weiterbildung – Wuppertaler Kreis

Die Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) gGmbH ist Mitglied im Wuppertaler Kreis e. V. – Bundesverband betriebliche Weiterbildung. Der Wuppertaler Kreis ist der Dachverband der Weiterbildungseinrichtungen der Wirtschaft.

Seine Mitglieder haben sich gemeinsam einem hohen Qualitätsstandard verpflichtet. Er stellt den Erfahrungsaustausch sicher und ist der Interessenvertreter der wirtschaftsnahen Weiterbildungsdienstleister.
Unter der Adresse ***www.wkr-ev.de*** erhalten Sie Informationen zum Wuppertaler Kreis.